

	<p>Objekt: Schallplattenaufbewahrung "Plattofix"</p> <p>Museum: Museum Utopie und Alltag. Alltagskultur und Kunst aus der DDR Erich-Weinert-Allee 3 15890 Eisenhüttenstadt 03364 - 417355 museum@utopieundalltag.de</p> <p>Sammlung: Musik, Radio und Tonträger</p> <p>Inventarnummer: 26</p>
--	---

## Beschreibung

Der Ständer ist klassisch gestaltet. Die mit Stoff umwickelten Drähte werden nach der Befüllung mit Schallplatten unsichtbar und die Plattenhüllen stehen "fast wie von selbst" auf dem schlichten Untergestell aus Vollholz. An einigen Drähten ist die Stoffummantelung in Rot und markiert jeweils einen Abschnitt für 10 Schallplatten. Insgesamt gibt es 51 Drahtbügel, die für exakt 50 Schallplatten Platz bieten.

Dieses Modell der Plattenaufbewahrung ähnelt anderen Varianten, die auch schon vor dem 2. WK in ganz Europa produziert wurden. Oft wurde am Gestell zusätzlich ein hilfreicher Index, oft Skala genannt, mit Buchstaben oder Zahlenfolgen angebracht, die auf Metallplättchen aufgeprägt und verschraubt wurden.

Das Modell aus unserer Sammlung wurde in den 1970er und 1980er Jahren in der DDR hergestellt.

## Grunddaten

Material/Technik:	Holz, Metall, Stoff
Maße:	LxBxH 800 mm x 400 mm x 200 mm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1970-1980er Jahre
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Aufbewahrung
- DDR-Design
- DDR-Produkt
- Musik
- Schallplatte
- Schallplattenaufbewahrung
- Unterhaltungselektronik